

Wissenschaft verständlich erklären – für Medien und eine breite Öffentlichkeit

Ziel

- Komplexes Fachwissen klar und verständlich sowie zugleich fachlich korrekt und inhaltlich genau kommunizieren
- Prinzipien und Methoden des journalistischen Schreibens kennenlernen, um sie für die Kommunikation wissenschaftlicher Inhalte zu nutzen
- Arbeits- und Funktionsweisen der Medien verstehen, um mit wissenschaftlichen Themen ein breites Publikum zu erreichen

Beschreibung

Der Workshop zeigt auf, welche Techniken des journalistischen Schreibens in der Wissenschaftskommunikation für ein breites Publikum hilfreich sein können. Dafür werden auch Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen wissenschaftlichen und journalistischen Texten herausgearbeitet sowie die Arbeits- und Funktionsweisen der Medien erklärt.

Behandelt werden unter anderem folgende Themen:

- Die für die breite Öffentlichkeit zentralen Aspekte eines Themas finden
- Die wichtigsten Informationen auf den Punkt bringen
- Wissenschaftliche Forschung und Erkenntnisse in gut geschriebenen Texten spannend präsentieren

Der praxisorientierte Workshop soll den Teilnehmer*innen Handwerkszeug vermitteln, um eigene Forschungsergebnisse verständlich und korrekt zu präsentieren.

Die Anwendung journalistischer Techniken und das Wissen über den Aufbau der Medienlandschaft ermöglichen es aber auch, Aufmerksamkeit für die eigene Arbeit zu erlangen – und nicht missverstanden zu werden.

Methodik

Die vorgestellten Techniken und Strategien des journalistischen Schreibens werden durch zahlreiche praktische Übungen vertieft. Die Teilnehmer*innen werden zudem nach dem ersten Workshoptag Artikel zu ihren eigenen Fachthemen schreiben, die am zweiten Tag intensiv besprochen werden.

Voraussetzung

Die beiden Kurstage bauen aufeinander auf. Es ist nicht möglich, nur an einem Workshoptag teilzunehmen.

Workshopleitung



Carsten Hauptmeier
Journalist und Dozent

- Redakteur, Korrespondent und Chef vom Dienst für verschiedene nationale und internationale Medien
- Verschiedene Lehrtätigkeiten, u. a. an der Universität Tübingen und der Deutschen Journalistenschule
- Studium der Diplom-Journalistik (Kommunikationswissenschaft, Politische Wissenschaft, Soziologie, Recht) an der LMU München, Ausbildung zum Redakteur an der Deutschen Journalistenschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politik
- Justiz
- Bildung und Wissenschaft

Organisatorische Informationen

Sprache / Format	Deutsch / Präsenz
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion und Postdocs (R2/R3) aller Fachbereiche
Datum	Montag, 11. Mai 2026, 10:00 – 17:00 Samstag, 30. Mai 2026, 10:00 – 17:00
Anmeldung	Für die Anmeldung klicken Sie hier